

Verarbeitungshinweise Saatgutmischungen



**Für Ihren Begrünungserfolg beachten
Sie bitte folgende Hinweise:**

- Sofort nach Erhalt jegliche Transportverpackung entfernen und Ware auf Unversehrtheit prüfen. Beanstandungen auf dem Frachtbeleg vermerken, vom Spediteur bestätigen lassen und uns noch am gleichen Tag mitteilen.
- Lagerung des Saatgutes bis zu 6 Monaten möglich, sofern der Lagerraum trocken, kühl und dunkel ist. Die Keimfähigkeit kann sich durch die Lagerung (geringfügig) verändern.
- Bei der Anwendung Handschuhe tragen und Staub nicht einatmen.
- Auszubringende Menge 25 g/m². Bei Kombination mit Pflanzungen bzw. Sprossenansaat reduziert sich die Aufwandmenge entsprechend. Bei exponierten Flächen oder geeigneten Dächern sind die Aufwandmengen zu erhöhen.
- Ideale Ausbringungstemperatur 15 bis 18 °C. Bei höheren Temperaturen oder Wind erhöht sich der Wasserbedarf; niedrigere Temperaturen verzögern die Entwicklung. Keimen der Samen und Jungpflanzen dürfen nicht austrocknen.
- Saatgut vor der Aussaat durchmischen, um transportbedingte Entmischung zu beseitigen. Die Aussaat erfolgt i. d. R. auf der Systemerde „Steinrosenflur“ auf mindestens 7 cm Substrathöhe. Vor der Aussaat ist die Substratoberfläche einzuebnen.
- Lag das Substrat längere Zeit ohne Ansaat auf der Dachfläche, so ist dieses durchzuarbeiten und erneut einzuebnen um ein feines Saatbett herzustellen.
- Ansaaten erfolgen bevorzugt im Frühjahr (Mitte April bis Juni) und im Herbst (September und Oktober). Sommeransaaten haben einen sehr hohen Bewässerungsbedarf.
- Bei Naßansaaten in dieser Reihenfolge Wasser, Saatgut, ggf. weiteren Haftkleber, und Mulch in den Hydroseeder geben, 10 Minuten durchmischen und gleichmäßig auf die Substratoberfläche anspritzen.
- Vor der Trockenansaat muss das Substrat feucht sein - gegebenenfalls rechtzeitig vorher bewässern. Der Klebevorgang setzt so nach der Aussaat sofort ein. Die Fläche darf bis zur Übernahme der Erosionssicherung durch die Vegetation nicht mehr betreten werden; ansonsten wird der Klebeeffekt zerstört.
- Nach der Ansaat ist die Fläche durchdringend zu wässern. Die Bewässerung ist witterungsabhängig bis zu 8 Wochen nach der Ansaat zu gewährleisten. Austrocknung des einmal befeuchteten Saatgutes oder der Keimlinge führt zum Totalausfall!
- Eine flächige Pflanzendecke entwickelt sich, je nach örtlichen Bedingungen, erst nach ca. 3 Jahren, wobei die Artenzusammensetzung variieren kann. Eine Mahd ist lediglich als Reinigungsschnitt bzw. je nach optischem Anspruch alle 2–3 Jahre erforderlich. Schnittgut ist von der Fläche abzuräumen.
- Zur Düngung im Zuge der Fertigstellungs- Entwicklungs- und Unterhaltungspflege wird ZinCo-Pflanzenfit® 4 M unter Beachtung der Dosierhinweise empfohlen.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich
bitte an die ZinCo Hotline,
Telefon 07022 9060-770**